

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 29-30: Ideen im Raum

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Projektwettbewerb FHNW in Muttenz

- 1 Projekt
Neubau Fachhochschule Nordwestschweiz in Muttenz
- 2 Arbeitsgattung
Generalplaner (Architektur, Kostenplanung, Gesamtleitung)
- 3 Auftraggeber
Kanton Basel-Landschaft, Bau- und Umweltschutzzdirektion, Hochbauamt, Projektierung, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal
- 4 Art des Verfahrens
Selektives Wettbewerbsverfahren gemäss kantonaler Gesetzgebung über öffentliche Beschaffungen, untersteht dem WTO-Übereinkommen (GPA)
- 5 Sprache des Verfahrens
deutsch
- 6 Gegenstand und Umfang des Auftrags
Generalplanerleistungen (Architektur, Kostenplanung, Gesamtleitung) für den Neubau Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Muttenz
- 6.1 Aufgabe
Für die 2006 gegründete FHNW wird in Muttenz auf einer Parzelle von ca. 26 500 m² ein Neubau geplant, in welchem die Hochschulen für Life Sciences, die Hochschule für Architektur Bau und Geomatik sowie Teile der Hochschule für soziale Arbeit, der Pädagogischen Hochschule und ein trinationaler Lehrgang für Mechatronik zusammengeführt werden. Das Programm umfasst ca. 34 000 m² Hauptnutzfläche mit Labor-, Baulabor-, Seminar- und Büroflächen mit den entsprechenden Infrastrukturen, Hörsälen und Verpflegungseinrichtungen.
Der Wettbewerb soll zu einem Projekt führen, das die Bedürfnisse der FHNW, die besonderen Rahmenbedingungen des Ortes in Muttenz und nicht zuletzt die finanziellen Möglichkeiten von Kanton und FHNW optimal berücksichtigt.
- 7 Teilangebote
nicht zulässig
- 8 Ausführungstermine
Projektierung: 2011–2012
Realisierung: 2013–2016
- 9 Bezugsquelle
Gegen Einsendung eines frankierten und adressierten Briefumschlages C4 an die Bau- und Umweltschutzzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Sekretariat des Hochbauamts, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal oder elektronisch unter www.metron.ch/Datentransfer/Download.html
- 10 Kosten der Unterlagen
Die Angebotsunterlagen für das PQ-Verfahren werden kostenlos abgegeben.
- 11 Begehung
Im Rahmen des PQ-Verfahrens findet keine Begehung statt.
Im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens findet am 14.10.2010 eine obligatorische Begehung (mit Teilnehmerprotokoll) statt. Anbietende, die der Begehung fern bleiben, werden im Verfahren nicht zugelassen.
- 12 Fragen
Keine Fragestellung im PQ-Verfahren.
Fragen im Projektwettbewerb sind schriftlich bis zum 29.10.2010 an das Wettbewerbssekretariat zu richten. Die Antworten erfolgen schriftlich bis zum 12.11.2010.
- 13 Eingabetermin PQ-Bewerbungsunterlagen
Die Bewerbungsunterlagen des **PQ-Verfahrens** müssen verschlossen, versehen mit der offiziellen, grünen Adressetikette und der Bezeichnung «FHNW-Generalplaner», bis zum **20. August 2010, 12.00 Uhr**, an die Zentrale Beschaffungsstelle, Bau- und Umweltschutzzdirektion, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, eingereicht werden (Poststempel nicht massgebend).
- 14 Offizielles Publikationsorgan
Amtsblatt Kanton Basel-Landschaft, Ausgabe Nr. 27 vom 8. Juli 2010



Investorenwettbewerb Überbauung Zeughausareal Winterthur

Ausschreibende Stelle

Stadt Winterthur, Departement Bau
Amt für Städtebau
Stadtgestaltung/Wettbewerbe
Technikumstrasse 81, Postfach
8402 Winterthur

Bauvorhaben

Die armasuisse und die Stadt Winterthur wollen im Bereich der Zeughäuser 4 und 5 sowie der angrenzenden Zeughauswiese eine Überbauung durch private Investoren erstellen lassen.
Für den neu zu bebauenden Arealteil soll eine Käuferschaft gefunden werden, die einen marktüblichen Landpreis bezahlt und eine qualitätvolle Wohnüberbauung mit attraktiver Umgebungsgestaltung realisieren wird.

Verfahren

Der Investorenwettbewerb wird als zweistufiges Verfahren durchgeführt. Es orientiert sich an den Grundsätzen der Wettbewerbsordnung SIA-Ordnung 142 (Ausgabe 2009):

1. Stufe: Präqualifikation und Angebot

Interessenten reichen eine Offerte mit nachfolgenden Unterlagen ein:
– Angebotspreis für das Areal
– Angaben zu allen Projektpartnern mit Organigramm
– Absicht betreffend der Verwendung des Grundstücks

2. Stufe: Projektwettbewerb

Mit maximal 5 Investoren aus der 1. Stufe. Der definitive Kaufpreis wird gemittelt und festgelegt. Das Verfahren wird anonym durchgeführt.
Verfahrenssprache ist Deutsch.

Teilnahmeberechtigung

An der Präqualifikation können sich Anbieter als Teams aus Investoren, Planungsteam und weiteren Projektpartnern beteiligen. Im Planungsteam sind zwingend Architekten und Landschaftsarchitekten.

Eignungskriterien

Für die 2. Stufe werden maximal 5 Anbietende mit den höchsten Angeboten zugelassen. Bei ähnlich hohen Angeboten (+/- 10%) steht es dem Beurteilungsgremium frei, aufgrund der Qualität der Projektpartner oder der Absicht im Hinblick auf die Ziele der Stadt Winterthur eine von der Höhe des Angebotes abweichende Reihenfolge festzulegen.

Jury

Die Fachjury setzt sich wie folgt zusammen:

- Michael Hauser; dipl. Arch. ETH SIA, Stadtbaumeister Winterthur (Moderation)
- Marie-Noëlle Adolph; dipl. Landschaftsarch. FH BSLA, Meilen
- Daniel Kündig; dipl. Arch. ETH SIA BSA, Zürich
- Manuel Scholl; dipl. Arch. ETH SIA BSA, Zürich
- Willi Stucki; dipl. Arch. HTL, armasuisse, Bern
- Katrin Gygler; dipl. Arch. ETH SIA, Amt für Städtebau Winterthur (Ersatz)

Termine

Begehung mit Startinformation	Donnerstag, 26. August 2010
Eingang Unterlagen Präqualifikation und Angebot	bis Freitag, 15. Oktober 2010
Eingang Unterlagen Projektstudie Jurierung der Projektstudien Einreichen Baugesuch	März 2011 Frühjahr 2011 innert Jahresfrist

Bezug des Programms

Interessenten können auf der Website www.staedtebau.winterthur.ch unter «Wettbewerbe – Zeughausareal» die Unterlagen zum Wettbewerb beziehen.

Stadt Winterthur, Amt für Städtebau